



PRESSEMITTEILUNG

Solaris liefert 24 O-Busse nach Budapest

Bolechowo, 28.11.2014

Die Konsortialpartner Solaris Bus & Coach und Škoda Electric unterzeichneten mit dem öffentlichen Verkehrsbetrieb Budapesti Közlekedési Központ Zrt. einen Vertrag über die Lieferung von 24 Oberleitungsbussen. Gemäß des Vertrags werden für die ungarische Hauptstadt 14 Stück 12-Meter-Oberleitungsbusse sowie 10 Stück Gelenk-O-Busse in 18-Meter-Ausführung gebaut. Die Lieferung von allen Fahrzeugen wird in der zweiten Hälfte des Jahres 2015 abgeschlossen. Der Vertrag besitzt eine Option zur Erhöhung des Beschaffungsvolumens um weitere 84 Stück.

amp; Coach und Škoda Electric unterzeichneten mit dem öffentlichen Verkehrsbetrieb Budapesti Közlekedési Központ Zrt. einen Vertrag über die Lieferung von 24 Oberleitungsbussen. Gemäß des Vertrags werden für die ungarische Hauptstadt 14 Stück 12-Meter-Oberleitungsbusse sowie 10 Stück Gelenk-O-Busse in 18-Meter-Ausführung gebaut. Die Lieferung von allen Fahrzeugen wird in der zweiten Hälfte des Jahres 2015 abgeschlossen. Der Vertrag besitzt eine Option zur Erhöhung des Beschaffungsvolumens um weitere 84 Stück.

Solaris baut die Elektrofahrzeuge in Zusammenarbeit mit Škoda Electric. Der tschechische Hersteller liefert die elektrische Ausrüstung sowie Traktionsbatterien für die Fahrzeuge. Die O-Busse in 12-Meter-Ausführung werden mit Škoda BlueDrive-System mit einem Motor mit einer Stärke von 160 kW ausgestattet. Die Gelenk-O-Busse erhalten einen Motor mit einer Stärke von 250 kW. Die Batterien ermöglichen den O-Bussen mindestens vier Kilometer oberleitungsunabhängiger Fahrt.

Die neuen O-Busse für Budapest werden auf ganzer Länge niederflurig sein. Sie werden mit Klimaanlage, Rückfahrkamera, Brandschutzsystem sowie Videoüberwachungsanlage für die Sicherheit der Fahrgäste ausgestattet werden. Die Fahrzeuge erhalten ebenfalls umweltfreundliche LED-Beleuchtung innen und außen.

Solaris-Fahrzeuge sind seit 2002 auf dem ungarischen Markt präsent. Annähernd 90 Solaris-Busse verkehren bereits in Budapest sowie in den im Nordosten Ungarns gelegenen Städten Debrecen und Nyíregyháza. Mit dem neuen Auftrag bestätigt Solaris seine Position als größter O-Bus-Hersteller in der Europäischen Union.

Über Solaris Bus & Coach

Solaris ist ein führender europäischer Anbieter innovativer Nahverkehrsfahrzeuge für Straße und Schiene. Seit Produktionsbeginn 1996 hat das von Krzysztof und Solange Olszewski gegründete Familienunternehmen über 11.000 Busse an Kunden in 28 Ländern ausgeliefert. Solaris spezialisiert sich auf moderne Stadt- und Überlandlinienbusse und bietet diesel-elektrische Hybridbusse. Am Einsatzort emissionsfrei unterwegs sind Oberleitungsbusse und Elektrobusse. Die Niederflurstraßenbahn Solaris Tramino sorgt für attraktiven Nahverkehr auf der Schiene.

Ihr Ansprechpartner für Medienanfragen:

Mateusz Figaszewski

Leiter Public Relations

mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Mobile: +48 601 652 179

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.